jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1988/9/27 4Ob65/88

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 27.09.1988

**Norm**

AktG §34 Abs1
GmbHG §2 Abs1
UWG §14 B2

**Rechtssatz**

Bei einem wettbewerbsrechtlichen Unterlassungsanspruch ist nur der - zum Zeitpunkt der Störung - bereits tätig gewesene Mitbewerber klageberechtigt, nicht aber derjenige, der seinen Betrieb noch nicht aufgenommen hat, mag er auch schon Vorbereitungen dazu getroffen haben. Bei Körperschaften, die erst durch die Registrierung Rechtspersönlichkeit erlangen (§ 34 Abs 1 AktG; § 2 Abs 1 GmbHG) ist die Eintragung in das Handelsregister Voraussetzung für die Klageberechtigung; nur dann, wenn eine Störung zum Zeitpunkt der Erhebung der Unterlassungsklage noch fortwirkt, kommt er auf den Zeitpunkt der Aufnahme des Betriebes (oder der Registrierung einer Kapitalgesellschaft) für die Beurteilung der Klageberechtigung nicht an (Rechtsprechung 1933/259).

**Entscheidungstexte**

- 4 Ob 65/88
  Entscheidungstext OGH 27.09.1988 4 Ob 65/88
  Veröff: RdW 1989,63 = WBl 1989,61 (Thiery)

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0049335

**Dokumentnummer**

JJR_19880927_OGH0002_0040OB00065_8800000_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at